

Simulation und Digital Engineering at its best: 38. CADFEM Conference

Rund 100 Best-Practice-Präsentationen mit Experten von Branchenführern

Grafring b. München, 1. Februar 2024 – Am 10. und 11. April 2024 findet die 38. CADFEM Conference statt, das größte Event für Simulation und Digital Engineering im deutschsprachigen Raum. Im Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt stehen insgesamt rund 100 Keynotes und Vorträge mit Experten aus Industrie und Forschung auf dem Programm.

Unter dem Titel „Empowering Digital Engineering“ präsentieren Entscheider und Anwender von führenden Unternehmen wie Ansys, Zeiss, Miele, MANN+HUMMEL, Siemens, Voith, Festo, Continental und Liebherr Praxisbeispiele und Anwendungen aus ihrer Arbeit mit Simulationstechnologie. Über den Einsatz von Simulation in der Wissenschaft berichten unter anderem Referenten der RWTH Aachen, des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt DLR, der Technischen Universität Darmstadt, TU Dresden, TU München und der Technischen Hochschule Nürnberg.

Fokus: Nachhaltigkeit in der Produktentwicklung

Behandelt wird der Einsatz von Simulationstechnologie in allen Phasen der Produktentwicklung in zahlreichen Branchen und Industriezweigen. Denn durch den frühen Einsatz von Simulation schon im Entwicklungsstadium können zeit- und kostenaufwändige Versuche auf ein Minimum reduziert werden. Außerdem kann Simulation helfen, den Materialverbrauch sowie Ausschuss zu reduzieren und Energie effizient einzusetzen – und so Fertigung und Produktion nachhaltig positiv zu beeinflussen.

„Material effizient einzusetzen und auch einzusparen ist angesichts volatiler Rohstoffmärkte, stark gestiegener Material- und Energiepreise und immer wieder auftretender Lieferengpässe ungeheuer wichtig“, betont Erke Wang, Geschäftsführer der CADFEM Germany GmbH. „Simulationstechnologie ist ein wichtiger Baustein, wenn es darum geht, Produkte zu optimieren, um im gesamten Produktlebenszyklus Kosten für Rohmaterial, Trinkwasser und Energie einzusparen und dadurch große Mengen an CO₂-Ausstoß zu vermeiden. Industrie und Entwicklung leisten damit einen wichtigen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit.“

KI, Scripting und Individualisierung

Auf der CADFEM Conference zeigen Anwender außerdem, wie Produkte mit Hilfe von Simulationstechnologie noch besser gemacht werden können, wie sie Innovationen durch Simulation erfolgreich umgesetzt und so die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen gestärkt haben. Präsentiert werden unter anderem Beispiele aus der Medizintechnik und der Konfiguration von Transportflugzeugen sowie der Einsatz von Computational Fluid Dynamics-Anwendungen in der Baupraxis.

Mit Blick auf eine breitere Anwendung von Simulation und Digital Engineering gibt es Workshops zu künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen, Scripting mit „PyAnsys“ sowie Automatisierung bzw. Individualisierung von Simulationsprozessen. Ziel ist es, die bereits angestoßene Demokratisierung der Simulation voranzutreiben, damit die tägliche Arbeit effizienter gestaltet werden kann. Digital Engineering soll dadurch nicht mehr nur großen Unternehmen und Einrichtungen vorbehalten sein, vielmehr sollen alle Betriebe, Entwickler und Anwender davon profitieren können.

Keynote-Speaker auf der Conference sind neben Matthias Alberts, Geschäftsführer CADFEM Germany GmbH, Dr. Prith Banerjee (CTO, Ansys Inc.), Dr. Jörg Hermes (CEO, SEW-Eurodrive GmbH & Co KG), Stefan Seidel (CTO, Pankl Racing Systems AG) und Dr. Ian Roberts (CTO, Bühler AG). Durch die zwei Tage führt 3Sat „nano“ Moderator Ingolf Baur.

Management Forum: Zukunft des Wirtschaftsstandorts D/A/CH gestalten

Im Rahmen der CADFEM Conference 2024 wird es das erste Management Forum seiner Art geben. Unter dem Titel „Beitrag der Simulation zum Wirtschaftsstandort D/A/CH“ diskutieren Vertreter aus Industrie, Wissenschaft und Politik die Zukunft der Wirtschaft im Spiegel aktueller Herausforderungen wie Klimawandel, Energiewende, Globalisierung und Digitalisierung. Viele Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz haben bereits durch den Einsatz neuer Technologien Zeichen für mehr Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Energieeffizienz und Innovation gesetzt. Das Management Forum will daraus Lösungen identifizieren und vorantreiben.

Die CADFEM Conference startet am 10. April um 9.00 Uhr im Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt („darmstadtium“). Der erste Konferenztag wird mit einem Get-Together ausklingen, das über die zahlreichen Sessions hinaus Möglichkeiten für fachlichen Austausch und Networking bietet.

Das Programm ist online abrufbar unter <https://www.cadfem.net/conference>. Alle registrierten Teilnehmer können außerdem in der Mobile-App zur CADFEM Conference mehr Details zu Vorträgen und Referenten einsehen und sich ihr individuelles Programm für beide Event-Tage erstellen. Insgesamt werden zur CADFEM Conference 700 bis 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet. Anmeldung ab sofort unter <https://www.cadfem.net/conference>.

Über CADFEM

Die CADFEM Germany GmbH wurde 1985 gegründet und gilt als Vorreiter der Numerischen Simulation. Das Unternehmen zählt rund 200 Beschäftigte und unterstützt Industrie-Unternehmen sowie Forschungs- und Hochschuleinrichtungen und den Public Sektor mit Simulationslösungen und Dienstleistungen, von Einzelkomponenten bis zur individuellen Komplettlösung mit fertig konfigurierten IT- und Hardwaresystemen. Neben Simulations-Software werden technische und operative Beratung, Simulations-Berechnungen, Daten-Management, Automatisierungen und IT-Lösungen angeboten. CADFEM bietet das größte Weiterbildungsangebot rund um Computer Aided Engineering (CAE) und Simulation im deutschsprachigen Raum. Das Unternehmen ist Ansys Elite Channel Partner sowie Ansys Technology Partner und Teil der weltweit agierenden CADFEM Group.

Für weitere Informationen:

CADFEM Germany GmbH
Klaus Kuboth
Am Schammacher Feld 37
85567 Grafing b. München
T: +49 (0) 8092 7005 279
kkuboth@cadfem.net
www.cadfem.de